



ab 17. Mai auf

Startnext

Honig von Nebenan - mit deiner Unterstützung bald in ganz Deutschland

Das Social Startup nearBees mobilisiert Honigfans für seine Deutschlandausweitung mit einer Crowdfunding Kampagne auf startnext.de

München, 06.05.2015 - Mit einem Onlinemarktplatz und einer versandoptimierten Nachfüllverpackung hat das Startup nearBees den Kauf von lokalem Honig im Großraum München bereits radikal vereinfacht. Nun soll die Ausweitung auf ganz Deutschland durch eine Crowdfunding Kampagne ermöglicht werden. Damit bald bundesweit Honigliebhaber bequem vom Sofa aus die geschmackliche Vielfalt von lokalem Honig entdecken können. Die Kampagne kann ab 17. Mai auf www.startnext.de/nearbees unterstützt werden.

Weltmeister im Honigkonsum – Verlierer bei der Bestäubung

Mit einem durchschnittlichen Pro-Kopf-Verbrauch von 1,2 Kilogramm Honig liegt Deutschland weltweit an der Spitze. Doch die Zahl der Bienen hat in den vergangenen Jahrzehnten rapide abgenommen und deckt bei weitem nicht mehr den eigentlichen Bedarf. „Die Vermarktung des Honigs ist für viele Hobbyimker schlicht zu zeitintensiv und wenig lohnend. Besonders die neue, junge Imkergeneration hält Bienen meist nur noch aus Zeitvertreib und für den Eigenbedarf“, so Mitgründerin und Imkerin Viktoria Schmidt. Problematisch an diesem Trend ist nicht nur die enorme Menge an billig importiertem Honig, die zu einem rapiden Preisverfall geführt hat. Viel gravierender wirkt sich das Fehlen der Bienen auf den Artenreichtum unserer Natur aus, denn Wild- und Nutzpflanzen werden ohne sie nicht ausreichend bestäubt.

Doch nicht nur Imker haben Problem ihren Honig zu vermarkten – auch für Konsumenten ist es immer schwieriger, lokalen Honig zu erwerben.

nearBees hat den Honigkauf an die Bedürfnisse moderner Imker und Kunden angepasst: Imker können ihren Honig zeitsparend vermarkten, Honigliebhaber den süßen Nektar bequem vom Sofa aus bestellen. Dank der versandoptimierten Verpackung landet der Honig von Nebenan ohne Umwege direkt im Briefkasten. Ganz nebenbei wird so zum Erhalt einer artenreichen Natur beigetragen, denn der Honig selbst kann zwar importiert werden, die Bestäubungsleistung der Biene jedoch nicht.

Honig von Nebenan – bald aus ganz Deutschland

Ab Juni 2015 soll der Onlineverkauf schrittweise auf ganz Deutschland ausgeweitet werden. Imker aus allen Regionen Deutschlands können sich dazu bereits heute ein kostenloses Profil auf nearBees.de erstellen. Wenn das Team sein Crowdfunding-Ziel von 40.000 Euro erreicht, kann es schon bald deutschlandweit Imker mit Verpackungen versorgen. Dafür braucht es viele Unterstützer! Für diese hält nearBees auf startnext.de attraktive „Dankeschöns“ bereit, von der Patenschaft für eine Biene, über ein Starterset für Imker bis hin zum lebenslangen Honigvorrat. Die Kampagne auf startnext wird dabei von der Social Entrepreneurship Akademie kuratiert.

Über nearBees - Ohne Imker, keine Bienen: nearBees hat sich daher zum Ziel gesetzt den Honigverkauf radikal zu vereinfachen. Über einen Onlinemarktplatz finden Imker und Honigliebhaber bequem zusammen – für eine transparente Herkunft, faire Honigpreise und eine lebenswerte, grüne Nachbarschaft!

Das junge Team um die Gründer Viktoria Schmidt, Michael Gelhaus, Kristian Knobloch und Dominik Krebs wurde 2014 von der Wirtschaftswoche als Social Startup des Jahres ausgezeichnet. Aktuell sind die Stipendiaten der Social Entrepreneurship Akademie und des Strascheg Center for Entrepreneurship unter den Finalisten des Ben&Jerry's "Join Our Core" Wettbewerb zu finden.

Ansprechpartnerin: Viktoria Schmidt

www.nearbees.de | nearBees GmbH | Flößergasse 8 | 81369 München | presse@nearbees.de | 089.38153514